ЛИФЛЯНДСКІЯ ГУБЕРНСКІЯ ВѢДОМОСТИ.

Годъ XVI.

Лифляндскія Губернскія Вѣдомости выходятъ 3 раза въ недѣлю: по Понедѣльникамъ, Середамъ и Пятницамъ.
Цѣна за годовое изданіе 3 руб.
Съ пересылкою по почтѣ 4 руб. 50 коп.
Съ доставкою на домъ 4 руб.
Подписка принимается въ Редакціи и во всѣхъ Почтовыхъ Конторахъ.

Erscheint wöchentlich 3 Mal: am Montag, Mittwoch und Freitag.
Der Abonnementspreis beträgt 3 Rbl
Mit Uebersendung per Post 4 Rbl. 50 Kop.
Mit Uebersendung ins Haus 4 Rbl.
Bestellungen werden in der Redaction und in allen Post-Comptoirs entgegengenommen.



Частныя объявленія для напечатанія принимаются въ Лифляндской Губернской Типографіи ежедневно, за исключеніемъ воскресныхъ и праздничныхъ дней, отъ 7 до 12 часовъ утра и отъ 2 до 7 час. по полудни.
Плата за частныя объявленія:
за строку въ одинъ столбецъ 6 коп.
за строку въ два столбца 12 коп.

Privat-Annoncen werden in der Gouvernements-Typographie täglich, mit Ausnahme der Sonn- und hohen Festtage, Vormittags von 7 bis 12 und Nachmittags von 2 bis 7 Uhr entgegengenommen.
Der Preis für Privat-Inserate beträgt:
für die einfache Zeile 6 Kop.
für die doppelte Zeile 12 Kop.

Livländische Gouvernements-Zeitung.

XVI. Jahrgang.

№ 140. Середа 4. Декабря. — Mittwoch, 4. December 1868.

Оффиціальная Часть.
Officieller Theil.

Мѣстный Отдѣлъ. Locale Abtheilung.

Объявленія Лифляндскаго Губернскаго Начальства.
Bekanntmachungen der Livländischen Gouvernements-Obrigkeit.

Вслѣдствіе отношенія Управленія Лифляндскаго Губернскаго Воинскаго Начальника, что билетъ выданный онымъ Управленіемъ 21-го Марта с. г. за № 53 сыну умершаго отставнаго Рижской Инженерной Мастеровой № 6 команды радоваго Осипа Голубева, Александру, на зеленой бумагѣ, на полученіе пособія изъ Лифляндскаго Губернскаго Казначейства утерянъ, Лифляндское Губернское Управленіе симъ поручаетъ всѣмъ земскимъ и городскимъ Полицейскимъ мѣстамъ Лифляндской Губерніи считать сей билетъ недѣйствительнымъ и недопускать, чтобы билетъ кѣмъ былъ употребленъ, на случай представленія же куда-либо отобрать билетъ и съ предъявителемъ поступать по закону.

№ 4189.

Da zufolge Requisition der Verwaltung des Livländischen Gouvernements-Militair-Chefs das von derselben am 21. März c. sub Nr. 53 dem Sohne des verstorbenen entlassenen Gemeinen der 6. Rigaschen Ingenieur-Werkstatt Ossip **Golubow**, Namens Alexander, zum Erhalt einer Unterstützung Seitens der Livländischen Gouvernements-Rentei auf grünem Papier ausgestellte Billet abhanden gekommen ist, so wird von der Livländischen Gouvernements-Verwaltung solches sämmtlichen Stadt- und Landpolizeibehörden Livlands mit der Weisung eröffnet, darüber zu wachen, daß in ihren resp. Jurisdictionsbezirken mit dem vorgedachten, nunmehr als mortificirt zu betrachtenden Documente kein Mißbrauch getrieben, selbiges vielmehr dem Inhaber abgenommen, mit dem fälschlichen Producenten aber nach Vorschrift der Gesetze verfahren werde.

Nr. 4189.

Объявленія разныхъ мѣстъ и должностныхъ лицъ.
Bekanntmachungen verschiedener Behörden und amtlicher Personen.

Von dem Livländischen Landraths-Collegium wird desmittelst bekannt gemacht, daß im September 1869 auf Allerhöchsten Befehl die **2. russische Pferdeausstellung in Moskau** stattfinden soll. Es werden daher alle Besitzer von Privat-Gestüten aufgefordert, sich an dieser Ausstellung durch Vorführen ihrer Pferde zu betheiligen. Die Bedingungen zur Zulassung von Pferden sind in der Ritterschaftskanzlei zu ersehen. Nr. 2470. 1

Riga, im Ritterhause am 21. November 1868.

Zufolge Anzeige des Dreilingsbuschschen Gemeindegerichts befinden sich gegenwärtig in dem Stintsee ca. **1500 Balken und Brussen eingefroren.** Wenn nun einerseits dieser Umstand die Winterfischerei im Stintsee beträchtlich behindert, andererseits aber die resp. Eigenthümer obiger Balken und Brussen dieser Polizei-Abtheilung unbekannt geblieben sind, so werden von der Polizei-Abtheilung des Rigaschen Landvogteigerichts die resp. Eigenthümer der mehrberegten Balken und Brussen hierdurch angewiesen, binnen 10 Tage a dato dieser Publication für die Fortschaffung der Balken und Brussen aus dem Stintsee Sorge zu tragen.

Riga, den 25. Nov: 1868. Nr. 1802. 1

Da bei der Oberdirection der Livländischen adligen Güter-Credit-Societät um **Mortification** nachbenannter Werthpapiere nämlich:

I. des Zinscoupons pro Apriltermin 1864 zu dem Livländ. Pfandbriefe Nr. ${}^{12154}/_{11}$ Zarnau groß 500 Rbl. S. und der Zinscoupons pro Apriltermin 1866 zu den Livl. Pfandbriefen Nr. ${}^{12155}/_{12}$, ${}^{12156}/_{13}$ und ${}^{12157}/_{14}$ Zarnau jeder groß 500 Rbl. S.,

II. des Zinsbogens mit Coupons pro Octobertermin 1868 und folgende Termine, sowie Talon zum Empfange eines neuen Zinsbogens zu dem Livländ. Pfandbriefe Nr. ${}^{8678}/_{20}$ Mexhof groß 100 Rbl. S.,

III. des Zinsbogens mit Coupons pro Apriltermin 1868 und folgende Termine sowie Talons zum Empfange eines neuen Zinsbogens zu dem Livländ. Pfandbriefe Nr. ${}^{7886}/_{71}$ Kayser groß 100 Rbl. S.

gebeten worden ist, so werden auf Grund des Patents der Livländischen Gouvernements-Regierung vom 23. Januar 1852 sp. Nr. 7 und der Publication derselben vom 24. April 1852 Nr. 10886 von der Oberdirection der Livländischen adligen Güter-Credit-Societät alle diejenigen, welche gegen die Mortification der vorangeführten Zinscoupons und Zinsbogen nebst Talons rechtliche Einwendungen machen zu können vermeinen, hierdurch aufgefordert, dieselben innerhalb der gesetzlichen Frist von sechs Monaten a dato, d. h. bis zum 25. Mai 1869 hierselbst bei der Oberdirection anzumelden, bei der ausdrücklichen Verwarnung, daß nach widerspruchslosem Ablaufe dieser vorschriftmäßigen Meldungsfrist die vorangeführten Zinscoupons und Zinsbogen nebst Talons für mortificirt und ungiltig erkannt werden sollen, und das Weitere den bestehenden Verordnungen gemäß angeordnet werden wird.

Riga, den 25. Nov. 1868. Nr. 2982. 3

Auf die von dem hiesigen Bürger und Kaufmann Nicolai Fuchs anher verlautbarte Bitte um Erlaß eines Proclams zum Zweck der Mortification und Exgrossation eines am 12. April 1855 auf dem Impetranten gehörigen, allhier an der Moskauschen Straße sub Nr. 40 belegenen Immobil sammt Appertinentien, zum Besten der **Schrecknick**schen Kinder erster Ehe ingrossirten Kapitals von S.-Rbl. 2500 — werden von dem Rathe der Stadt Walk Alle und Jede, welche gegen die Mortification des betreffenden, nach Anzeige des Impetranten längst bezahlten aber abhanden gekommenen Schulddocuments etwas Rechtliches vorzubringen gesonnen sein sollten, mittelst dieses Proclams aufgefordert, sich mit ihren desfallsigen Ansprüchen im Laufe von sechs Monaten a dato, spätestens also bis zum 18. Mai 1869 bei diesem Rathe entweder in Person oder durch einen gehörig legitimirten Bevollmächtigten unter Beibringung der erforderlichen Belege zu melden und anzugeben, bei der Verwarnung, daß nach Ablauf dieser Präclusivfrist das gedachte Schulddocument für mortificirt erachtet und dem Impetranten bestattet werden wird, wo gehörig auf die Exgrossation und Deletion des in Rede stehenden Capitals anzutragen. Nr. 1629. 1

Walk, Rathhaus den 18. November 1868.

Von der Steuer-Verwaltung der Stadt **Lemsal** werden hierdurch die in dem nachfolgenden Verzeichnisse namentlich aufgeführten Stadtgemeindeglieder angewiesen, zur Vermeidung der sie für widergesetzliche Entziehung von der **Rekrutenloosung** betreffenden Strafen bei der in Folge des Allerhöchsten Manifestes vom 25. October d. J. angeordneten Rekrutirung am 10. Januar 1869 Vormittags 12 Uhr bei dieser Steuer-Verwaltung zur Loosung zu erscheinen.

Zugleich werden sämmtliche Polizeibehörden ersucht, die in diesem Verzeichnisse benannten, in ihren Jurisdictionsbezirken befindlichen Personen unverzüglich hierüber in Kenntniß zu setzen und solches auf deren Päffen oder Legitimationen zu vermerken, auch denselben einzuschärfen, unfehlbar bei ihrem Erscheinen am Loosungstage ihre gesetzlichen Taufzeugnisse zur Producirung bei dieser Verwaltung mitzunehmen, sowie dafür Sorge tragen zu wollen, daß dieselben dort nicht weiter geduldet, sondern zur zeitigen Herkunft, bei Anwendung gesetzlicher Maßregeln im Contraventionsfalle adstringirt werden.

Verzeichniß

der zur Stadt Lemsal angeschriebenen Okladisten, welche sich zur Rekrutenloosung am 10. Januar 1869 bei der Lemsalschen Steuer-Verwaltung persönlich zu melden haben:

I. Bürger-Okladisten:
Mikita Nicolajew Staroi,
Andrei Saweljew Nesenzow,
Lawrenti Träsun,
Sisoi Michailow Schirai,
Paul Ferdinand Witte,
Carl Friedrich Korff,
Kondrati Konstantinow Rjebin,
Nicolai Chwaskow,
Fedor Chwaskow.

II. Arbeiter-Okladisten:
Ilja Charitonow Sekletarow,
Andrei Wassiljew Lisitkin,
Timofei Tuksche,
Michaila Stepanow Lebedew,
Fedor III Stepanow Lebedew,
Nasar Wassiljew Nesadumow,
Dorofei Sergejew Berosi. Nr. 38. 3

Lemsal, Steuer-Verwaltung den 26. Nov. 1868.

Mit Bezugnahme auf die Publication in der Livländischen Gouvernements-Zeitung vom 13. November d. J. sub Nr. 131 wird von der Lettin-

schen Gemeindeverwaltung desmittelst zur allgemeinen Kenntniß gebracht, daß nach den aus der **Lettinschen Gebietslade gestohlenen Werthpapieren** keine weiteren Nachforschungen anzustellen sind, da dieselben bereits gefunden worden.

Lettin, Gemeindeverwaltung den 23. Nov. 1868.
Nr. 354. 3

Es werden sämmtliche resp. Stadt- und Landpolizeibehörden Livlands von der Alt-Bornhusenschen Gemeinde-Verwaltung (im Fellinschen Kreise und Hallistschen Kirchspiele) hiermit ersucht, nach dem zur hiesigen Gemeinde verzeichneten, sich paßlos mehrere Jahre umhertreibenden Tischler **Karl Putzmann** die genauesten **Nachforschungen** anzustellen und im Ermittelungsfalle denselben arrestlich dieser Gemeindeverwaltung zufertigen lassen zu wollen.

Karl Putzmann wird im März 1869 20 Jahre alt, hat blondes Haar und blaue Augen.

Alt-Bornhusen, Gemeinde-Verwaltung den 27. November 1868. Nr. 184. 3

Kad tee pee Raiskum pagasta Rihgas-Walmeeras kreisê, Straupes basniz draudsê peederrigi pirmâ rekruhschu klassê stahwedami us passehm dsihwodami puischi schai pagastei ar sawu dsihwes weetu nesinnami irr tad tohp zaur scho wissas pilsehtu un semju polizejas luhgtas, tohs sche appakschâ minnetus puischus tai 20. Dezember 1868 kur tee atrastohs bes istruhzibas minnetâ deenâ pee scho pagasta waldischanu schurp suhtiht, dehl islihdsinaschanahs un daschu norunnu dehl, itt ka:

Passe isdohta us pilsehtahm:

1. Kahrl Bahrdin, 6. Jespar Swihne,
2. Spritz Bahrdin, 7. Kahrl Ohsoling,
3. Rein Baltakohs, 8. Anz Leepin,
4. Kahrl Ohsche, 9. Pehter Breede,
5. Jahn Wahwer, 10. Sihmon Pukkiht.

Passe isdohta us semmehm:

11. Tennis Uhder, 13. Mahrtin Kalnsbund,
12. Mangul Skrastin, 14. Mikkel Skuja,
15. Karl Pägle.

Bet wehl turklaht kas sawas wezzuma sihmes naw schat pagastei peenessuschi ar scho reisu lai peenefs un kam wehl kahdas maksaschanas lai tahs nomaksa.

Raiskum, pagasta waldischanâ tai 23. Nowember 1868. Nr. 62. 1

Прокламы. Proclama.

Von dem Rathe der Stadt Walk werden auf geschehenes Ansuchen alle Diejenigen, welche an nachstehende Immobilien:

1. an das in der Stadt Walk und deren Rigaschen Straße sub Nr. 40 belegene vormals der Wittwe Leontine Schrecknick zufolge Erbvertrages zugeschrieben gewesene, hierauf von dem Herrn Nicolai **Fuchs** laut zwischen ihm und der Erstgenannten am 22. December 1866 abgeschlossenen und an demselben Tage corroborirten Kaufcontracts acquirirte hölzerne Wohnhaus sammt Appertinentien,
2. an das in dieser Stadt und deren Herrenstr. sub Nr. 74 belegene, bis hiezu dem hiesigen Bürger und Kaufmann Herrn Nicolai Fuchs eigenthümlich zugeschrieben gewesene, nunmehr von dem Herrn Eduard **Göns** laut zwischen ihm und dem Erstern am 26. October c. abgeschlossenen und am 11. November c. corroborirten Kaufcontracts für die Summe von dreitausend Rbl. S. acquirirte hölzerne Wohnhaus sammt Appertinentien und
3. an das in dieser Stadt und deren Herrenstr. sub Nr. 56 und 57 belegene, ehedem dem hiesigen Bürger und Kaufmann Herrn Nicolai Fuchs eigenthümlich zugeschrieben gewesene, gegenwärtig von dem Herrn Rathsherrn Johann **Lambert** laut zwischen ihm und dem Erstern am 14. November c. abgeschlossenen, am 15. November c. corroborirten Kaufcontracts für die Summe von tausend Rbl. S. acquirirte hölzerne Wohnhaus sammt Appertinentien,

aus irgend einem rechtlichen Grunde Ansprüche und Anforderungen zu machen oder wider deren Veräußerung und Eigenthumsübertragung Einreden formiren zu können vermeinen sollten, hierdurch aufgefordert, sich in Gemäßheit des Art. 3019 des Liv- Est- und Kurländischen Privatrechts vom Jahre 1864 innerhalb Jahr und Tag a dato, d. h. bis zum 3. Januar 1870 sub poena präclusi bei diesem Rathe zu melden, solche Ansprüche, Anforderungen und Einreden gehörig zu documentiren und ausführig zu machen, bei der ausdrücklichen Verwarnung, daß nach Ablauf dieser Frist Niemand weiter gehört und die genannten Grundstücke den obgenannten Acquirenten, das sind den hiesigen Bürger und Kaufleuten, Herren Eduard Göns und Nicolai Fuchs und dem Herrn Rathsherrn Johann Lambert zu deren auf Erben und Erbnehmer unanfechtbaren Eigenthumsbesitz adjudicirt und angewiesen werden sollen. Nr. 1628.

Walk, Rathhaus den 18. Nov. 1868. 3

Demnach vom Rathe der Stadt Werro das dem Werroschen Hausbesitzer Thomas **Jürgens** gehörige, in der Stadt Werro sub Nr. 135 belegene hölzerne Wohnhaus sammt Appertinentien zur Befriedigung einer darauf ingrossirten Obligationsforderung des Försters Friedrich Lange von dreihundert Rbl. Silb. nebst rückständigen Renten, so wie einer anderweitigen Forderung des Försters Friedrich Lange an den Thomas Jürgens von fünfzig Rbl. Silb. sammt Weilrenten gemäß litt. II cap. 32 der Rigaschen Stadtrechte zum Anbot gestellt werden, als werden alle Diejenigen, welche an das genannte Immobil Ansprüche und Anforderungen irgend welchert Art zu haben vermeinen, mittelst dieses öffentlichen Proclams aufgefordert, sich mit solchen ihren Anforderungen und Ansprüchen innerhalb der Frist von einem Jahre und sechs Wochen a dato entweder in Person oder durch gehörig legitimirte und instruirte Bevollmächtigte beim Werroschen Rathe anzugeben und ihre fundamenta crediti zu exhibiren, bei der Verwarnung, daß nach Ablauf dieses peremtorischen Termins der fernere aditus präcludirt und Niemand mit weiteren, in der Proclamsfrist nicht angemeldeten Ansprüchen und Anforderungen an das in Rede stehende Immobil gehört werden soll.

Werro, Rathhaus den 15. November 1868.
Nr. 1170. 3

Demnach das Korküll-Assumasche Gemeindegericht über das gesammte Vermögen des in Korküll verstorbenen Pikre Petru **Willu** den **Concurs** eröffnet hat, als werden alle Diejenigen, welche an die Concursmasse des obg. Peter Willu als Gläubiger oder sonst aus irgend einem Rechtsgrunde Ansprüche erheben zu können vermeinen, hiemit aufgefordert, innerhalb drei Monate a dato dieses Proclams, d. i. spätestens bis zum 26. Februar 1869 sich mit ihren etwanigen Ansprüchen und Forderungen bei diesem Gemeindegericht zu melden, widrigenfalls sie später mit ihren Ansprüchen nicht gehört werden. Zugleich werden die Schuldner der erwähnten Concursmasse hiemit angewiesen, zur Vermeidung gesetzlicher Strafe über ihre Schulden innerhalb dieser Frist hier getreuliche Anzeige zu machen. Wonach ein Jeder, den solches angeht, sich zu richten hat.

Korküll, den 21. Nov. 1868. Nr. 118. 3

Торги. Torge.

Von dem Rigaschen Ordnungsgerichte wird desmittelst bekannt gemacht, daß auf Antrag Eines Wohledlen Rigaschen Rathes die zur General-Concursmasse des Kaufmanns Robert Braun gehörigen, unter **Mühlgraben** liegenden **Hölzer** und zwar 65 Brussen daselbst am 7. d. Mts., Vormittags 12 Uhr, öffentlich meistbietlich gegen gleich baare Bezahlung werden **versteigert** werden.

Riga, Ordnungsgericht den 2. December 1868.
Nr. 10762. 2

Прибалтійская Палата Государственныхъ Имуществъ симъ доводитъ до всеобщаго свѣдѣнія, что при Аренсбургскомъ Окружномъ Управленіи будетъ производиться торгъ 19. Декабря сего года, а переторжка 23. Декабря с. г. въ 12 часовъ по полудни на отдачу въ содержаніе съ 1-го Января 1869 года срокомъ на 12 лѣтъ нижеслѣдующихъ оброчныхъ статей, состоящихъ въ Лифляндской губерніи:

Въ Аренсбургскомъ уѣздѣ: 1) Переправа черезъ большой Зундъ съ корчмою Куйвастъ, при коей находится земли: неудобной $0,_{34}$ дес., пахатной $4,_{29}$ дес., сѣнокосной $9,_{63}$ дес., пастбищной $6,_{06}$ д., неудобной $0,_{90}$ д., исчисленный доходъ 211 руб. 32 коп.; въ этомъ числѣ содержится исчисленный доходъ: съ земель 20 руб. 28 коп., съ найма корчмы 130 руб., съ переправы 61 руб. 4 к. 2) Переправа черезъ малый Зундъ съ корчмою Вахтна, при коей находится земли: неудобной $0,_{31}$ дес., сѣнокосной $0,_{10}$ д., исчисленный доходъ 150 руб. Въ этомъ числѣ содержится исчисленный доходъ съ земель 2 руб. 22 коп., съ найма корчмы 115 руб., съ переправы 32 руб. 78 коп.

Желающіе участвовать въ торгахъ должны представить лично или чрезъ своихъ повѣренныхъ заблаговременно до начатія торговъ вмѣстѣ со свидѣтельствомъ о своемъ званіи, надлежащіе залоги.

Залоги должны быть представляемы въ количествѣ предложенной на торгахъ высшей суммы.

Подробныя условія торговъ могутъ быть разсматриваемы въ Аренсбургскомъ Окружномъ Управленіи во всѣ присутственные дни кромѣ воскресныхъ и праздничныхъ.

Рига, 2-го Декабря 1868 г. Нум. 15068. 3

Динаминдская крѣпостная артиллерія вызываетъ желающихъ для поставки желѣзныхъ полосъ, длиною 214, шириною 3, толщиною 1/4 дюйма„ съ 26 дырами для щуруповъ каждая и всего 54 пары, щуруповъ желѣзныхъ, длиною 2 1/2, толщиною 0,35 дюймовъ, всего 2700 шуруповъ, чтобы явились въ канцелярію управленія оной артиллеріи къ торгамъ 4-го къ переторжкѣ 7-го числъ будущаго Декабря въ 10 час. утра и представили надлежащіе залоги, равняющіеся суммѣ, предполагаемой поставки 10% при прошеніяхъ; условія же къ сей поставкѣ можно читать и чертежи разсматривать въ канцеляріи управленія ежедневно, кромѣ воскресныхъ и табельныхъ дней. № 1387.

Das Pernausche Stadt-Cassa-Collegium bringt hierdurch zur öffentlichen Kenntniß, daß bei demselben behufs **Verarrendirung der Hofsländereien des Stadt-Gutes Kastna** auf 12 Jahre vom 1. April 1869 ab, in Folge ungenügenden Bots abermalige Ausbotstermine am 13. und 15. Januar 1869 Vormittags 11 Uhr stattfinden werden. Die Pachtbedingungen liegen täglich in der Kanzellei des Stadt-Cassa-Collegii zur Einsicht bereit.

Pernau, Stadt-Cassa-Collegium den 29. November 1868. Nr. 389. 3

Vom Rathe der Stadt Walk wird hierdurch bekannt gemacht, daß nachstehende Immobilien:

1. das dem hiesigen Bäckermeister Ferdinand **Graf** gehörige, in der Stadt Walk an der Moskauschen Straße sub Nr. 32 belegene hölzerne Wohnhaus und
2. das auf den Namen des weiland Schlossermeisters Johann **Swertschewsky** verzeichnete in dieser Stadt sub Nr. 88 belegene hölzerne Wohnhaus

auf Ansuchen eines Pfandgläubigers am 14. und 18. Februar 1869 zum öffentlichen Meistbot gestellt werden sollen. Nr. 1630.

Walk, Rathhaus am 18. November 1868. 3

Von dem Wendenschen Rathe wird hierdurch zur allgemeinen Kenntniß gebracht, daß das in der Stadt Wenden an der Riga-Ronneburger Straße sub Pol.-Nr. 43/141 belegene dem hiesigen Kaufmann **J. Polosow** gehörige steinerne Wohnhaus nebst Appertinentien, mittelst Vertorgung am 17. und 20. Februar 1869 Mittags 12 Uhr, Schulden halber zur meistbietlichen Versteigerung gelangen wird. Die Special-Bedingungen können vom 1. Januar 1869 ab täglich in der Rathskanzellei eingesehen werden. Nr. 3568.

Wenden, Rathhaus den 12. Nov. 1868. 3

Курляндская Казенная Палата приглашаетъ желающихъ взять въ оброчное содержаніе, на одинъ года, на утвержденныхъ для сего условіяхъ, право взиманія шоссейнаго съ проѣзжающихъ сбора на всемъ пролегающемъ чрезъ Курляндскую Губернію участкѣ Рижско-Таурогенскаго шоссе, а именно: отъ границы Лифляндской Губерніи, чрезъ г. Митаву, до границы Ковенской Губерніи, прибыть въ присутствіе сей Палаты къ назначеннымъ для сего на 16-ое число Декабря 1868 года торгу и на 19-ое число того же мѣсяца и года переторжкѣ, въ полдень, и словесно объявить свои предложенія, заранѣе представивъ въ оную при просьбахъ на обыкновенной гербовой бумагѣ требуемые залоги на третью часть предлагаемой высшей суммы, наличными деньгами или законными процентными бумагами, или же подать, или прислать въ Курляндскую Казенную Палату, но отнюдь не позже 1-го часа въ день торга т. е. 16-го Декабря сего года, запечанныя о своихъ предложеніяхъ объявленія.

При чемъ присовокупляется: 1) что условія сего подряда могутъ ежедневно быть разсматриваемы желающими въ Канцеляріи Казенной Палаты, во время присутствія, кромѣ воскресныхъ и праздничныхъ дней; 2) что запечатанныя объявленія съ предложеніями должны быть составлены на точномъ основаніи ст. 1909 — 1913 Т. Х. ч. II Св. Зак. Граж. и при нихъ приложены какъ залоги, такъ и требуемые документы; и 3) что въ силу ст. 1862 и 1935

тѣхъ же Т. и ч. Св. Зак. съ открытіемъ изустнаго торга запечатанныхъ объявленій, а послѣ переторжки уже вообще никакихъ новыхъ предложеній надбавокъ принято не будетъ.

Замокъ Митава 28. Ноября 1868 года.

№ 20332. 3

Судебный приставъ Псковскаго окружнаго суда Михаилъ Тронинъ, жительствующій въ г. Псковѣ. въ домѣ Курбатова, объявляетъ, что согласно постановленію конкурснаго управленія надъ несостоятельнымъ должникомъ, бывшимъ Псковскимъ купцомъ Иваномъ Алексѣевымъ Булынниковымъ, будутъ 21. Декабря 1868 г. въ 10 ч. утра продаваться въ залѣ засѣданія Псковскаго окружнаго суда принадлежащія несостоятельному Ивану Алексѣеву Булынникову, недвижимыя имѣнія, состоящія въ г. Псковѣ, а именно: 1) каменный одно-этажный съ подваломъ домъ, съ деревянными двухъ-этажнымъ флигелемъ, каменнымъ кожевеннымъ заводомъ, съ принадлежащею къ нему движимостію, двухъэтажнымъ деревяннымъ домомъ, занимаемымъ трепле ю льна, разными другими строеніями, какъ-то: кладовыми, реею, въ коей машина для рубки коры, банею, сараями, тремя фруктовыми садами и землею подъ домомъ, строеніями и садами всего 1683 кв. саж. состоящій въ 3 ч. на Завеличьѣ, на набережной рѣки Великой; 2) полукаменный деревянный двухъэтажный домъ съ деревянными одно-этажнымъ флигелемъ, разными строеніями, фруктовымъ садомъ и землею подъ оными всего 450 кв. саж., состоящій 3 ч. г. Пскова на Запсковьѣ, за церковью Казьмы и Даміана, и 3) пахатной, сѣнокосной и огородной земли, состоящей 3 ч. г. Пскова, на Завеличьѣ въ Бутырской слободѣ въ приходѣ Климентовской церкви всего 1 дес. 663 кв. саж. Имѣнія эти будутъ продаваться порознь; оцѣнены слѣдующимъ образомъ: 1 участокъ—каменный домъ со всѣми принадлежащими къ нему строеніями, заводомъ и землею въ 4000 руб., 2-й участокъ — полукаменный деревянный домъ съ принадлежащими къ нему строеніями и землею—въ 3000 руб. и 3 участокъ—земля—въ 150 руб., съ каковыхъ цѣнъ начнется торгъ. Желающіе торговаться могутъ ежедневно до дня торга видѣть описи и оцѣнки симъ имѣніямъ въ канцеляріи окружнаго суда.

№ 701. 3

Витебское Губернское Правленіе объявляетъ, что въ присутствіи его назначенъ на 17. Января 1869 года торгъ, съ узаконенною переторжкою, на продажу каменнаго 2-этажнаго, съ жилыми подвалами, дома и при немъ 2-мя лавками, состоящаго въ 1 кварталѣ г. Полоцка, на Верхне-Покровской улицѣ, подъ № 738, на собственной землѣ, въ количествѣ 132 кв. саж., принадлежащаго Полоцкому купцу Шліомѣ Гольману, оцѣненнаго въ 3600 руб., для пополненія изъ вырученной суммы недоимки по залогу этого дома за содержателей почтовыхъ станцій отъ Нижне-Новгорода до Казани: Лукашевича и Костровскаго, въ суммѣ 15990 руб., а также употребленныхъ на застрахованіе этого дома 430 руб., причемъ имѣются въ виду и частныя взысканія, числящіяся на Гольманѣ до 16,000 руб. Торгующимся предоставляется право предлагать сумму и ниже оцѣночной.

Желающіе участвовать въ торгахъ приглашаются въ Губернское Правленіе, гдѣ имъ предъявлены будутъ всѣ бумаги, относящіяся къ сей продажѣ. № 15198. 1

Октября 31 дня 1868 года.

Витебское Губернское Правленіе, согласно журнальному постановленію своему, 17. Октября состоявшемуся, объявляетъ, что въ присутствіи его на 21. Января 1869 г. назначенъ торгъ, съ узаконенною чрезъ три дня переторжкою, на домъ со службами, принадлежащій Витебскому мѣщанину Гиршѣ Давидову Осиновскому. Домъ этотъ деревянный одно-этажный, на каменномъ фундаментѣ, крытъ гонтомъ, земли подъ домомъ и строеніями 80 кв. саж.. которая принадлежитъ костелу св. Михаила; Описанное имущество оцѣнено въ 458 руб. и продается по неплатежу долговъ владѣльцемъ его: Витебскому мѣщанину Янкелю Добрину по двумъ векселямъ 450 руб. и правленію С.-Петербургскаго страховаго общества для транспортированія кладей 335 руб. 38 коп., за неправую апелляцію штрафа 30 руб. и казенной недоимки 2 руб. 28 коп. Цифра всѣхъ казенныхъ взысканій, числящихся на означенномъ имуществѣ не извѣстна, о чемъ собираются свѣдѣнія. Желающіе участвовать въ торгахъ, приглашаются въ Губернское Правленіе въ означенный день торга, гдѣ они могутъ разсматривать бумаги, къ сей продажѣ относящіяся.

№ 15446. 1

Отъ С.-Петербургскаго Губернскаго Правленія объявляется, что по требованію Витебскаго Губернскаго Правленія, на удовлетвореніе долговъ: Витебскому купцу Мовшѣ Быховскому 349 руб. 50 коп., Титулярному Совѣтнику Альбину Варро 200 руб., женѣ капитана Александрѣ Казловицкой 200 руб., Полоцкому мѣщанину Гиршѣ Сведлову 170 руб. Полоцкой мѣщанкѣ Химтейновой 125 руб., дворянину Васьковскому 100 руб., вдовѣ Штабсъ-капитана Терезіи Тизенгаузенъ 2106 руб. 27 коп., помѣщику Петеру Кулешь 200 руб. и прогонныхъ 11 руб. $2\frac{1}{2}$ коп., всего 5261 руб. $79\frac{1}{2}$ коп., будетъ продаваться принадлежащій Полоцкой помѣщицѣ Регинѣ Кулешь домъ новый деревянный, одноэтажный, на каменномъ фундаментѣ, о 6-ти комнатахъ, длиною 7 и шириною 5 саж., состоящій въ г. Полоцкѣ, на Азаровой и Пробной улицахъ, при немъ: флигель новый, деревянный на каменномъ фундаментѣ, одно-этажный длиною 6, шириною 4 саж, о 4-хъ комнатахъ, прихожей и кухнѣ, другой флигель на дворѣ новый же о 2-хъ комнатахъ и кухнѣ, длиною и шириною по 4 саж., конюшня на 4-е стойла, сарай, хлѣвъ и садъ. Земли подъ домомъ, флигелями, пристройками и садомъ около 70 квадр. саж., домъ этотъ, по десятилѣтней сложности годоваго дохода, оцѣненъ въ 2500 руб.

Продажа назначена въ Присутствіи сего Правленія на 16-е Января 1869 года, съ узаконенною чрезъ три дня переторжкою. Желающіе могутъ разсматривать бумаги, до сей продажи относящіяся, въ канцеляріи Правленія.

Октября 24 дня 1868 г. № 7438. 1

Отъ С.-Петербургскаго Губернскаго Правленія объявляется, что по требованію Полтавскаго Губернскаго Правленія, на удовлетвореніе долговъ Титулярному Совѣтнику Константину Филонову 741 руб. $71\frac{1}{2}$ коп. и наслѣдникамъ Коллежскаго Регистратора Максима Фесенко 362 руб. $45\frac{3}{4}$ коп., будетъ продаваться недвижимое имѣніе умершаго Коллежскаго Ассесора Степана Петрова Пороховникова, состоящее Полтавской губерніи, Зеньковскаго уѣзда, 1 стана, въ хуторахъ Кирило-Анковскихъ, въ коемъ пахатной земли 24 дес. 1200 саж. и лѣса въ изрубѣ, съ произрастающею молодою заросью преимущественно дубоваго дерева, съ пахатными полянами 24 дес., а всего 84 дес. 1200 саж. Земля эта находится въ трехъ кускахъ, отстоящихъ одинъ отъ другаго отъ 5 до 7 верстъ, и можетъ приносить въ годъ дохода, за исключеніемъ расходовъ, 137 руб. $25\frac{1}{2}$ коп., и потому по 10 лѣтней сложности оцѣнена въ 1372 руб.

Продажа назначена въ Присутствіи сего Правленія на 20. Января 1869 года, съ узаконенною чрезъ три дня переторжкою. Желающіе могутъ разсматривать бумаги, до сей продажи относящіяся, въ Канцеляріи Правленія.

Октября 30 дня 1868 г. № 7632. 2

Витебское Губернское Правленіе, согласно журнальному постановленію своему, объявляетъ, что въ присутствіи его, 22. Января 1869 года, назначенъ торгъ, съ узаконенною чрезъ три дня переторжкою, на домъ съ землею, принадлежащее нынѣ дѣйствительной статской совѣтницѣ Любови Тимоѳеевой. Домъ этотъ деревянный съ жилымъ подваломъ, состоитъ въ г. Динабургѣ, на большомъ новомъ форштадтѣ во второмъ кварталѣ подъ № 5, на углу огородной и конной улицъ, длиною по огородной улицѣ 11 саж. 2 арш., а по конной 11 саж., заключаетъ въ себѣ 10-ть комнатъ и оцѣненъ въ 2010 руб. сер. Земли подъ домомъ и хозяйственными постройками при немъ 594 квадр. саж. Онъ продается по неплатежу Тимоѳеевою долговъ титулярному совѣтнику Хотинскому по двумъ векселямъ 1820 руб. и по закладной 4000 руб. Цифра казенныхъ взысканій и недоимокъ, числящихся на означенномъ домѣ еще неизвѣстна, такъ какъ объ этомъ собираются свѣдѣнія.

Желающіе участвовать въ торгахъ могутъ въ Губернскомъ Правленіи разсматривать всѣ бумаги, къ описи и оцѣнкѣ сего дома относящіяся.

Октября $^{23}/_{25}$ дня 1868 г. № 15083. 1

Отъ С.-Петербургскаго Губернскаго Правленія объявляется, что на удовлетвореніе долговъ: Капитану Ивану Котляревскому по закладной 300 руб. и заемному письму 43 руб. съ % и проѣстей и волокитъ: коллежскому ассесору Гурину 55 руб. 59 коп. и войсковому обывателю Якову Лисенко 32 руб. 28 коп., а всего 430 руб, 87 коп., — будетъ продаваться недвижимое имѣніе коллежскаго регистртора Николая Десятинникова, находящееся Полтавской губерніи, Годячскаго уѣзда 2 стана, въ хуторѣ Васильевщинѣ, къ коемъ земли примѣрно: подъ усадьбою, огородомъ, садомъ и сѣнокосною левадою 10 дес. и пахатной 10 дес., деревянный домъ и разнаго рода хозяйственныя постройки. Это имѣніе можетъ приносить годоваго дохода 80 руб и потому оцѣнено въ 800 руб.

Продажа назначена въ Присутствіи сего Правленія на 23. Января 1869 г., съ узаконенною чрезъ три дня переторжкою. Желающіе могутъ разсматривать бумаги, до сей продажи относящіяся въ Канцеляріи Правленія.

Ноября 1 дня 1868 года. № 7797. 1

Псковское Губернское Правленіе объявляетъ, что въ присутствіи онаго назначено въ продажу, съ публичнаго торга, на срокъ 24. Января 1869 года, съ узаконенною чрезъ три дня переторжкою, недвижимое имѣніе, принадлежащее помѣщику, артиллеріи подпоручику Петру Павлову Хмѣлеву, состоящее въ Великолуцкомъ уѣздѣ, во 2-мъ станѣ, заключающееся въ пустошахъ: Власьевой, Лягуновой, Полтарановой, Ивахновой, Плешковой, Горустовой, Быковой, Черкизовой, Селькиной Горѣ и Кузнецовой, съ землею разныхъ угодій въ количествѣ 939 дес. 2042 саж., оцѣненное въ 5500 руб., продаваемое на удовлетвореніе долга Хмѣлева гвардіи капитанъ-лейтананту Ѳедору Дмитріеву Голенищеву-Кутузову и женѣ его Надеждѣ Дмитріевой, по двумъ заемнымъ письмамъ: 1-му, 1800 руб. а послѣдней 3700 р., а всего 5500 руб. съ процентами, и разныхъ казенныхъ недоимокъ на сумму 233 руб. $60\frac{3}{4}$ коп., съ преимущественнымъ удовлетвореніемъ части долга С.-Петербургской сохранной казнѣ по займу изъ оной 25. Іюля 1857 года въ 13680 руб. и 1850 руб., падающей на пустоша: Черкизову и Сенькину Гору. Торгъ начнется въ 11 часовъ утра. Желающіе купить помянутое имѣніе, могутъ разсматривать бумаги, до производства публикаціи и продажи относящіяся, во 2 Отдѣленіи Псковскаго Губернскаго Правленія.

№ 7127. 1

Псковское Губернское Правленіе объявляетъ, что въ присутствіи онаго назначено въ продажу, съ публичнаго торга, на срокъ 24. Января 1869 года, съ узаконенною чрезъ три дня переторжкою, недвижимое имѣніе, принадлежащее Островской помѣщицѣ Александрѣ Николаевой Пущиной, (нынѣ умершей), находящееся въ вѣдѣніи Островской дворянской опеки, состоящее въ Островскомъ уѣздѣ въ 1 станѣ, заключающееся въ деревняхъ Уласковой и Зуновой горѣ и пустошахъ: Зыбино, Зуевой тожъ, Зайцевой Кокино, Идухиной, Сысоево, Волосовой и Пяхновой, при коихъ земли разныхъ угодій 272 дес. 1183 саж., въ томъ числѣ, въ непосредственномъ распоряженіи владѣлицы 154 дес. 1763 саж., и въ постоянномъ пользованіи 20 душъ крестьянъ 117 дес. 1820 саж. Имѣніе это оцѣнено въ 3878 руб. $33\frac{1}{3}$ коп., и продается на удовлетвореніе долга Пущиной, статскому совѣтнику Василью Петрову Богданову по двумъ заемнымъ обязательствамъ 5000 руб. съ процентами съ 10. Октября 1840 года. Торгъ начнется съ 11 часовъ утра. Желающіе купить помянутое имѣніе Пущиной, могутъ разсматривать бумаги, до производства публикаціи и продажи относящіяся во 2-мъ отдѣленіи Псковскаго Губернскаго Правленія. № 7438. 2

Витебской Губерніи, Динабургскій Уѣздный Судъ объявляетъ, что въ присутствіи онаго 31. числа Января 1869 года будетъ производиться торгъ съ узаконенною чрезъ три дня переторжкою на продажу деревяннаго одноэтажнаго дома, состоящаго на старомъ форштатѣ г. Динабурга въ XI кварталѣ подъ № 87 принадлежащаго Динабургскимъ мѣщанамъ Семену и Палагѣи Кузнецовымъ, оцѣненнаго въ 345 руб. за разныя долги какъ казенные такъ и частные въ количествѣ 1156 руб. $59\frac{1}{2}$ коп.

Ноября 22 дня 1868 года. № 3841. 3

Лифл. Вице-Губернаторъ **Ю. фонъ Кубе.**

Старшій секретарь Г. ф. Штейнъ.

Неоффиціальная Часть.
Nichtofficieller Theil.

Частныя объявленія.
Bekanntmachungen.
Weihnachtsliteratur

Bilder aus der Gegenwart. Mit etwa 800 Textabbildungen. Leipzig und Berlin Otto Spamer 1869. 1 Thl. 15 Sgr. Ueber einzelne Theile dieses Buches Heft 17 und 18 haben wir kürzlich berichtet. Jetzt bietet die Verlagshandlung aus 4 Heften zusammengefügt abermals einen ganzen Band und bleibt uns somit nur einzelner Theile derselben zu gedenken. Den Band eröffnet ein von Franz Otto nach handschriftlichen Aufzeichnungen Leutemanns verfaßter und von letzterem nach der Natur reich illustrirter 45 Seiten langer Aufsatz **„Die zoologischen Gärten und Menagerien mit ihren Insaßen."** Leutemann offenbart den allerglücklichsten Humor in diesen Bildern, man sehe nur den jungen Orangutang mit der Unterschrift: „Welchem Umstand der Illustrator sein merkwürdigstes Autograph verdankt" S. 6. Köstlich ist S. 8 die königliche Familien-Scene, die Löwin mit drei Jungen spielend, oder S. 12 der selbstzufriedene Wasserochse unsern am Nil; S. 13: Vier Reiter auf einem Roß (Elephant); S. 15: Das galante Straußgespons, S. 17: „Beißt euch lieber und knurrt weniger" (eine Bärenscene), S. 18: „Die zärtlichen Verwandten" (3 Wölfe die um ein Stück Fleisch sich reißen), S. 21: Die Akrobaten der Vogelwiese (4 Flammingos, jeder auf einem Beine schlafend), S. 22: „Ein gut Gewissen ein sanftes Ruhekissen" (ein ägyptischer Ziegenbock), S. 23: „ein unruhiger Königsschlaf" (ein Löwe), S. 27: „eine australische Kindermuhme" (ein Känguru mit dem Kleinen im Beutel), S. 29: „Waisenkind und Amme" (Pintscherin und junger Leopard), S. 30: „Ein Liebhaber kräftigen Stoffes" (ein Affe aus einem Bierseidel trinkend), S. 31: „Holland in tausend Nöthen" (ein Pavian im Käfig bemächtigt sich des Hutes eines Beschauers, der sein Eigenthum nicht gutwillig fahren lassen will), S. 32: „Wissenschaftliche Untersuchung des Zebraschwanzes" (zwei Pelikane aus ihrem Käfig probiren ihn), S. 44: „Wohl auch ein Phrenolog" (ein Affe im Kopfhaar seines Führers beschäftigt). Das ist eine reiche Fundgrube für Scherz und Humor! Die Bilder in vortrefflicher Ausführung dürfen auch zum Nachzeichnen bestens empfohlen werden.

Den zweiten Artikel des Bandes bilden **„Außereuropäische Riesen der Pflanzenwelt"** zu denen das vortreffliche Bild „Die Zeder des Libanon" zählt. Ihm folgt der dritte Artikel **„Der Freiwillige des Kaisers"**. Erinnerungen eines mexikanischen freiwilligen Husaren-Unteroffiziers aus den Jahren 1864—1867, mit Einflechtung von allerlei Abenteuern (wie ein Stierfang mit dem Lasso 2c.) eine jedenfalls lesenswerthe Episode aus jenem napoleonischen Romane.

Wer schließlich nach all' den Wundern der Natur und der Kunst, wie sie uns in den bereits früher erwähnten Streifereien durch den Weltausstellungspalast von 1867 geboten worden, auch den Aberwitz und die Rohheit der Menschen auf niederer Bildungsstufe vergleichen will, dem wird S. 87 in dem Bilde **„Ausstellung heidnischer Gottheiten und Fratzen im Parke"** reicher Stoff geboten und er wird sich beschämt eingestehen müssen, daß man nicht erst nach Asien, Afrika oder Amerika zu reisen braucht, um verwandte Truggbilder herrschsüchtiger Priesterschaften zu entdecken.

Die Schule der Artigkeit. Des Kindes schönster Fabelschatz. Ein goldenes ABC der guten Sitte in ausgewählten Fabeln, Sprüchen und Sprüchwörtern für die Kinderstube. Herausgegeben von **Ernst Lausch.** Mit 66 in den Text gedruckten Abbildungen nach Zeichnungen von F. Flinzer, O. Rostosky und Fr. Waible, nebst Titelbild. O. Spamer, Leipzig. Herausgeber und Verleger haben versucht, aus dem Fabelschatz aller Völker und Zeiten das Beste zu wählen und diese ganze Sammlung nach moralischen Pointen alphabetisch geordnet der Kinderwelt vorzulegen, z. B. **A. Arbeit.** Die Wachtel und ihre Jungen von Aug. Langbein. **B. Begnügsamkeit.** Lied täglich zu singen von Claudius. **B. Beharrlichkeit.** Das Eichhorn und seine Mutter. Pfeffel. — Wie der Leser bereits gemerkt hat, sind nicht nur Fabeln und Sprüche, sondern auch Lieder eingeschaltet, die auf den angestrebten moralischen Zweck hinwirken sollen. Aesop der unsterbliche, Bidpai, Ulrich Boner, Bürger, Claudius, Florian, John Gay, Gellert, Gleim, J. N. Götz, Hagedorn, W. Hey, P. Lachambeaudie, Lafontaine, Langbein, G. F. E. Lausch (der Herausgeber), Lessing, Lichtwer, Loeman (ein Araber), Michaelis, Freiherr v. Nicolay, Pfeffel, Phädrus, H. Sachs, Seidel, Weiße haben beigesteuert. Man sieht die Zahl der Autoren ist nicht groß, aber ihre Dichtungen wiegen unstreitig den Rest mehr als auf.

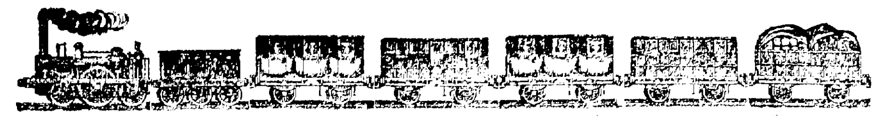
In Anschauung der Abbildungen sind einige durchaus rühmenswerth, z. B. die Wachtel und ihre Jungen S. 3, Johann der muntere Seifensieder S. 17, Pferd und Füllen S. 21, die beiden Frösche S. 37, der Rabe und der Fuchs S. 45.

Die Kinder empfangen mit diesem Buche in Wort und Bild eine reiche Schule von Sittlichkeit und empfehlenswerthe Vorbilder auch für den Zeichenstift.

J. v. S.

Ein **Maurergeselle,** der in seinem Fache zuverlässig ist, **sucht** als solcher **auf dem Lande Beschäftigung.** Auskünfte in der Livländischen Gouvernements-Typographie.

Anzeige für Liv- und Kurland.



RIGA-MITAUER EISENBAHN.

Nachdem die **Eröffnung** der Riga-Mitauer Eisenbahn am **Donnerstag**, den 21. November, stattgefunden, ist am **Freitag,** den 22. November, **die Bahn dem Publicum nach untenstehendem Fahrplan zum Verkehr übergeben worden.**

In der Richtung von Riga nach Mitau.

Entfernung in Wersten.	Stationen.	Personenzug.		Gemischter Zug.		Personenzug.		Tarif für Reisende von Riga nach Mitau. Classe. I.		II.	III.
		Stationszeit:						R.	K.	K.	K.
	Abgang	Morgens U.	M.	Nachm. U.	M.	Abends. U.	M.				
—	Riga	9	45	2	—	8	—	—	—	—	—
19	Olai	10	23	2	41	8	38	—	57	43	24
20	Mitau .... Ankunft	11	3	3	24	9	18	1	17	88	49

In der Richtung von Mitau nach Riga.

Entfernung in Wersten.	Stationen.	Personenzug.		Gemischter Zug.		Personenzug.		Tarif für Reisende von Mitau nach Riga. Classe. I.		II.	III.
		Stationszeit:						R.	K.	K.	K.
	Abgang	Morgens U.	M.	Vorm. U.	M.	Nachm. U.	M.				
—	Mitau	7	45	11	45	4	30	—	—	—	—
20	Olai	8	30	12	33	5	15	—	60	45	25
19	Riga .... Ankunft	9	3	1	9	5	48	1	17	88	49

Fahrpläne und Tarife sind im Bureau der Direction zu haben.

Die Direction.

РИЖСКО-МИТАВСКАЯ ЖЕЛѢЗНАЯ ДОРОГА.

По открытіи Рижско-Митавской желѣзной дороги въ четвергъ 21-го Ноября, таковая въ пятницу 22-го Ноября передана публикѣ для ѣзды по слѣдующей таблицѣ.

По направленію изъ Риги до Митавы.

Разстояніе по верстамъ.	Станціи.	Пассажирскій поѣздъ.		Смѣшанный поѣздъ.		Пассажирскій поѣздъ.		Тарифъ для пассаж. отправляющ. отъ Риги до Митавы. КЛАССЪ. I.		II.	III.
		Время по станціоннымъ часамъ.						Р.	К.	К.	К.
	Отъѣздъ	Утра Ч.	М.	Попол. Ч.	М.	Вечера Ч.	М.				
—	Рига	9	45	2	—	8	—	—	—	—	—
19	Олай	10	23	2	41	8	88	—	57	43	24
20	Митава .пріѣздъ	11	3	3	24	9	18	1	17	88	49

По направленію изъ Митавы до Риги.

Разстояніе по верстамъ.	Станціи.	Пассажирскій поѣздъ.		Смѣшанный поѣздъ.		Пассажирскій поѣздъ.		Тарифъ для пассаж, отправляющ. отъ Митавы до Риги. КЛАССЪ. I.		II.	III.
		Время по станціоннымъ часамъ.						Р.	К.	К.	К.
	Отъѣздъ	Утра Ч.	М.	Утра Ч.	М.	Попол. Ч.	М.				
—	Митава	7	45	11	45	4	30	—	—	—	—
20	Олай	8	30	12	33	5	15	—	60	45	25
19	Рига . . .пріѣздъ	9	3	1	9	5	48	1	17	88	49

Таблицы поѣздовъ и тарифы получить можно въ конторѣ правленія.

Правленіе.

Die Agentur
der Fiskarsschen feinen Stahlwaaren
für Liv-, Est- und Kurland
befindet sich seit dem 1. Januar 1868

im **Engl. Magazin** des Herrn **J. Redlich** in **Riga.**



Fiskars, im Januar 1868. **E. L. v. Julin.**

Bezugnehmend auf obige Anzeige, mache ich zugleich die Mittheilung, daß ich Aufträge auf vorbenannte Stahlwaaren entgegennehme und bei mir Musterkarten und Preis-Courante zur Einsicht ausliegen; zugleich empfehle ich mein wohlassortirtes Lager von denselben Fabrikaten, als: **Tisch-, Dessert- und Tranchir-Messer und Gabeln, Damen- und Schneider-Scheeren, Taschen-, Feder- und Kindermesser, Schlittschuhe** 2c.

J. Redlich, Englisches Magazin.

Witterungsbeobachtungen,
angestellt
um 2 Uhr Nachmittags St. Petersburger Zeit.

Datum	Barometerhöhe		Luft-Temperatur		Wind.		Atmosphäre
28. Nov.	30,31	Russ. Zoll	— 0°,5	Reaumur	N. W.	mittelmäss.	heiter.
29. „	29,59	„	+ 0°,5	„	S. W.	sehr stark.	bedeckt.
30. „	29,17	„	+ 2°	„	S.	stark.	Regen.
1. Dec.	29,92	„	+ 1°	„	W.	gering.	heiter.
2. „	30,22	„	+ 1°,5	„	N. W.	„	bewölkt.
3. „	30,20	„	— 3°,5	„	S. W.	mittelmäss.	heiter.
4. „	30,06	„	— 2°,5	„	S.	„	bedeckt.

Nachstehende örtliche Legitimationen sind von den Eigenthümern als verloren aufgegeben und werden daher die etwaigen Finder derselben hiedurch von der Livländischen Gouvernements-Verwaltung beauftragt, die Legitimationen ungesäumt bei dem Rigaschen Passbüreau abzuliefern.

Das B.-B. des zu Weißenberg verzeichneten Maddio Ubrich d. d. 2. October 1867 Nr. 11,016, giltig bis zum 18. August 1868.

B.-B. des Lepelschen Bauern Andrei Sacharow Kosmitzki d. d. 4. Nov. 1868 Nr. 5720, giltig bis zum 8. Mai 1869.

Редакторъ **А. Клингенбергъ.**

Въ Лифляндской Губернской Типографіи.